

# IHK WirtschaftsForum

Unternehmermagazin für die Region FrankfurtRheinMain

www.frankfurt-main.ihk.de A 4836



## NACHHALTIGKEIT 8-27

INKLUSION IN UNTERNEHMEN – MASTERPLAN KLIMA-  
SCHUTZ DER STADT FRANKFURT – GEMEINWOHLATLAS

### STANDORTPOLITIK

B2B-Geschäft:  
Wettbewerbsfaktor  
Corporate Design **34**

### INNOVATION

Elektromobilität:  
Nicht nur an sein  
Auto denken **41**

### INTERNATIONAL

Südkorea: Das  
innovativste Land  
weltweit **44**

### RECHT

Wirtschaftskrimi-  
nalität: Risiko  
Datenverlust **50**



## CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

# GEMEINSCHAFT AM STANDORT

Engagierte Unternehmer tragen nachhaltig zur Standortqualität bei. Mit dieser Grundidee wurden Unternehmer in Oberursel befragt: Was schätzen sie am Standort Oberursel und wie groß ist ihr Engagement für die Gesellschaft?



FOTO: GETTYIMAGES / DAVOR PAVELIC

Gesellschaftliches Engagement zahlt sich aus für Unternehmen.

Die Lebensqualität, die Verkehrsanbindung (individuell und öffentlich), die medizinische Versorgung, das Freizeitangebot und das Image des Standorts Oberursel werden von den Unternehmern ganz besonders geschätzt. Die zentrale Lage von Oberursel am Rand der RheinMain-Region wurde von 45 Prozent der Unternehmer als besonderer Vorteil angegeben. Die hohe Kaufkraft (sieben Prozent), die Nähe zur Großstadt (sechs Prozent) und die Wohnqualität (fünf Prozent) wurden ebenfalls genannt. Acht von zehn Unternehmern lesen die lokale Presse, was das Interesse am Geschehen vor Ort deutlich zum Ausdruck bringt. Die große Standorttreue liegt größtenteils daran, dass die Unternehmer untereinander gut vernetzt sind.

Die weitgehend positive Stimmung der Unternehmer wird auch bei der Sicht auf die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung deutlich: 72 Prozent der Unternehmer schätzen diese für die nächsten drei Jahre als sehr gut (elf Prozent) beziehungsweise gut (61 Prozent) ein.

## Einsatz für gesellschaftliche Aufgaben

Zum zukunftsorientierten und nachhaltigen Wirtschaften gehört auch eine unternehmerische Gesellschaftsverantwortung. 59 Prozent der Unternehmen engagieren sich bereits für gesellschaftliche Aufgaben. Die überwiegende Mehrheit unterstützt dabei eine Vielzahl von lokalen

### DATENGRUNDLAGE

Von insgesamt 2 119 Unternehmen in Oberursel wurden 997 zur Befragung eingeladen. Etwa elf Prozent (107 Unternehmen) haben sich von Ende Oktober bis Anfang Dezember an der Befragung beteiligt. Knapp 44 Prozent sind aus der Dienstleistungsbranche, 22 Prozent gehören zum Gewerbe, Baugewerbe beziehungsweise Handwerk, 22 Prozent entfallen auf den Handel und elf Prozent sind Freiberufler. Dies entspricht in etwa der realen Branchenverteilung am Standort. Mehr als die Hälfte (54 Prozent) der Unternehmen sind schon über 20 Jahre am Markt.

Vereinen mit Geld (78 Prozent). Darüber hinaus setzen jeweils 66 Prozent der Unternehmen auch ihre Arbeitszeit ein und stellen Material oder Arbeitsmittel für die unterstützten Vereine beziehungsweise Projekte zur Verfügung. Bemerkenswert ist weiterhin, dass die überwiegende Zahl der Unternehmer (67 Prozent) angibt, dass auch die Mitarbeiter des Unternehmens an diesem Engagement beteiligt sind, etwa jeweils zur Hälfte innerhalb beziehungsweise außerhalb der Arbeitszeit. Alle engagierten Unternehmen sind überzeugt, dass das Engagement der Reputation und dem Image des Unternehmens am Standort dient sowie die Mitarbeiterbindung steigert (100 Prozent). Fast alle (98 Prozent) stimmen der Annahme zu, dass ihr Engagement die Qualität des Standorts verbessert. Rund zwei Drittel der Unternehmen (67 Prozent), die sich nicht für gesellschaftliche Aufgaben engagieren, geben dafür mangelnde Ressourcen (Zeit und Geld) als Grund an.

### Engagement zahlt sich aus

Die vorliegenden Befragungsergebnisse bestätigen, dass die hohe Standortqualität von vielen kleinen und alteingesessenen Unternehmen in Oberursel wahrgenommen und geschätzt wird. Gemeinnützige Vereine tragen in vielfältiger Weise zu einem attraktiven Kultur- und Freizeitangebot bei. Sie übernehmen wichtige soziale und karitative Leistungen und fördern in der Summe ihrer Aktivitäten die örtliche Lebens- und Standortqualität. Insofern zahlt sich das Engagement der Unternehmen mehrfach und im eigenen Interesse aus.



**AUTOREN**  
ANJA SEEL  
Inhaberin, mafo-s  
marktforschung &  
beratung, Oberursel  
seel@mafo-s.de

DR. ROBERT FISCHER  
CSR-Experte,  
Darmstadt  
robert.fischer@  
joinion.com